

Zertifikat zum Entsorgungsfachbetrieb für die Fa. Oberste-Hedtbleck GmbH

1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation

- 1.1 Name: **G.B.Z-Zert**
1.2 Straße: **Westring 303**
1.3 Staat: **Deutschland** Bundesland: **NRW**
Postleitzahl: **44629**
Ort: **Herne**

3. Angaben zum Zertifikat

- 3.1 Nummer des Zertifikats: **20-25-22**
3.2 Erstmalige Zertifizierung oder Folgezertifizierung
3.3 Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt):
3.4 Das Zertifikat beinhaltet 1 Anlage
3.5 Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n) ____)
3.6 Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage 1)
3.7 Das Zertifikat ist gültig bis zum **30.09.2023**

4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebs (Hauptsitz)

- 4.1 Name: **Oberste-Hedtbleck GmbH**
4.2 Straße **Kohlenstr. 39**
4.3 Staat: **Deutschland** Bundesland: **NRW**
Postleitzahl: **42389** Ort: **Wuppertal**
4.4 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern ein Eintrag erfolgt ist):
Registernummer (HRA, HRB etc.): **HRB 6078** Registergericht: **Wuppertal**

5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der obengenannten Überwachungsorganisation und die Bezeichnung

„Entsorgungsfachbetrieb“

gem. § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebeverordnung zu führen.

- 5.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG:
Zur Zertifizierung als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG siehe Anlage ____

- 5.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen gem. § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV:
Zur Anerkennung als Annahmestelle/Rücknahmestelle/Demonstrationsbetrieb/Schredderanlage/sonstige Anlage(n) zur weiteren Behandlung nach § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV siehe Anlage(n) ____

6. Prüfungsdatum: **28.07.2022**
7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:
- 7.1 Name: **Nöthe** Vorname: **Martin**
7.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform)



8. Ausstellungsdatum: **04.08.2022**
9. Stellv. Leiter der Zertifizierungsorganisation:
- 9.1 Name: **Dr. Hungerhoff** Vorname: **Johannes**
9.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform)



Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 20-25-22

Name des Entsorgungsfachbetrieb: **Oberste-Hedtbleck GmbH**

1. Standort (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen)

1.1 Bezeichnung des Standorts:

1.2 Straße **Kohlenstr. 39**

1.3 Staat: **Dt.** Bundesland: **NRW** Postleitzahl: **42389** Ort: **Wuppertal**

2. Zertifizierte Tätigkeiten

Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind. Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen. Die Tätigkeit des Lagerns immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------|
| 2.1 | Sammeln <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer (Bef.-Nr.) gem. § 28 NachweisV: | E 12480778 |
| | 2.1.1 nur deutschlandweit <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| | 2.1.2 weltweit <input type="checkbox"/> | | |
| 2.2 | Befördern <input checked="" type="checkbox"/> | Kennnummer (Bef.-Nr.) gem. § 28 NachweisV: | E 12480778 |
| | 2.2.1 nur deutschlandweit <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| | 2.2.2 weltweit <input type="checkbox"/> | | |
| 2.3 | Lagern <input type="checkbox"/> | Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV: | _____ |
| | 2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input type="checkbox"/> | | |
| | 2.3.2 zwecks Beseitigung (nr. 2.5) <input type="checkbox"/> | | |
| 2.4 | Behandeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV: | _____ |
| | 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) <input type="checkbox"/> | | |
| | 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.5) <input type="checkbox"/> | | |
| 2.5 | Verwerten <input type="checkbox"/> | Kennnummer gem. § 28 NachweisV: | _____ |
| | <input type="checkbox"/> vorbereitend <input type="checkbox"/> abschließend | | |
| | 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung <input type="checkbox"/> | | |
| | 2.5.2 Recycling <input type="checkbox"/> | | |
| | 2.5.3 sonstige Verwertung <input type="checkbox"/> | | |
| 2.6 | Beseitigen <input type="checkbox"/> | Kennnummer (Entsorgernr.) gem. § 28 NachweisV: | _____ |
| | <input type="checkbox"/> vorbereitend <input type="checkbox"/> abschließend | | |
| 2.7 | Handeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer (Händlernr.) gem. § 28 NachweisV: | _____ |
| | 2.7.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | | |
| | 2.7.2 weltweit <input type="checkbox"/> | | |
| 2.8 | Makeln <input type="checkbox"/> | Kennnummer (Maklernr.) gem. § 28 NachweisV: | _____ |
| | 2.8.1 nur deutschlandweit <input type="checkbox"/> | | |
| | 2.8.2 weltweit <input type="checkbox"/> | | |

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren techn. Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen)

Entsorgung von Abfällen per Containerdienst von gewerblichen und privaten Anfallstellen, primär von mineralischen Abfällen. Dafür stehen 5 LKW zur Verfügung.

3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG
Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft, und die Anlage gilt als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG
ja nein

3.2 Nur bei aberkannten Stellen, Betrieben und Anlagen gem. § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV:
Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft, und die Anlage gilt als

3.2.1 Annahmestelle <input type="checkbox"/>	3.2.2 Rücknahmestelle <input type="checkbox"/>
3.2.3 Demontagebetrieb <input type="checkbox"/>	3.2.4 Schredderanlage <input type="checkbox"/>
3.2.5 sonstige Anlage zur weiteren Behandlung <input type="checkbox"/>	

4. **Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:**

- 4.1 alle Abfallarten
 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
 4.3 alle gefährlichen Abfälle
 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
030104*	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten, Furniere mit gef. Stoffen (gef.)	
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten, Furniere ohne gefährliche Stoffe	
060503	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung ohne gef. Stoffe	
120105	Kunststoffspäne und -drehspäne	
120120*	gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit gefährlichen Stoffen (gef.)	
120121	ohne gefährliche Stoffe	
150101	Verpackungen aus Papier	
150102	Verpackungen aus Kunststoff	
150103	Verpackungen aus Holz	
150104	Verpackungen aus Metall	
150105	Verbundverpackungen	
150106	gemischte Verpackungen	
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170103	Fliesen und Keramik	
170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Fliesen, Ziegel, Keramik, gef. Stoffe enthaltend (gef.)	
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik ohne gefährliche Stoffe	
170201	Holz	
170202	Glas	
170203	Kunststoff	

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
170204	Holz, Glas, Kunststoff mit schädlichen Verunreinigungen (gef.)	
170301*	kohlenteerhaltige Bitumengem (gef.)	
170302	Bitumengemische ohne Kohlenteer	
170405	Eisen und Stahl	
170407	gemischte Metalle	
170503*	Boden und Steine, die gefährl. Stoffe enthalten (gef.)	
170504	Boden und Steine, die keine gefährlichen Stoffe enthalten	
170601*	Dämmmaterial, das Asbest enthält (gef.)	
170603*	Anderes Dämmmaterial, das aus gef. Stoffen besteht oder solche enthält (gef.)	
170604	Dämmmaterial ohne gef. Stoffe	
170605	asbesthaltige Baustoffe	
170802	Baustoffe auf Gipsbasis ohne gefährliche Stoffe	
170903*	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten (gef.)	
170904	gemischte Bau- u. Abbruchabfälle ohne gefährliche Stoffe	
200201	Biologisch abbaubare Stoffe	
200202	Boden und Steine	
200301	gemischte Siedlungsabfälle	